



Mit der bodengleichen Stahl/Email-Duschfläche Floor eröffnen sich neue Möglichkeiten der Badgestaltung. Denn erstmals gibt es, passend zu den aktuellen Fliesentrends, eine farbige Email-Oberfläche in matter Optik



## Email-Alternative zum gefliesten Duschbereich

# Edle Flächen in Stahl

Die Anforderungen an das Bad und seine Gestaltung sind in den letzten Jahren stetig gestiegen. Zudem hat der Trend zu bodengleichen Duschsystemen rasant an Fahrt aufgenommen. Barrierefrei und zugleich ästhetisch ansprechend, diese Hausaufgabe hat der Delbrücker Stahl/Email-Spezialist Bette nun mit der Duschfläche Floor gelöst.

Nicht zuletzt der Wellness-Gedanke hat die sinnesorientierte Wohnlichkeit bei der Badgestaltung in den Vordergrund gerückt. Natürliche Materialien wie Holz und Stein als auch Farben aus der Natur wie Schiefer-, Sand- und Holztöne werden immer mehr bevorzugt. Durchgängige Flä-

chen unterstreichen nicht nur das harmonische Ambiente, sondern auch die komfortable Benutzung. Dem hat Bette bei der Produktentwicklung Rechnung getragen. „Anders als bei herkömmlichen Duschwannen sind die Ecken bei Floor kaum noch abgerundet und laufen fast spitz zu. Dadurch wird

beim flächenbündigen Einbau eine feine Silikon-Fuge zur Fliese, passend zum gesamten Fugenbild, möglich. Der Ablauf ist vertieft eingelassen und schließt nahezu bündig mit der Duschfläche ab,“ machte Bette-Chef Fritz Wilhelm Pahl bei der Präsentation im Delbrücker Werk den Unterschied zu bisherigen Stahl/Email-Lösungen deutlich.

Erstmals gibt es, passend zu den aktuellen Fliesentrends, in matter Optik farbige Email-Oberflächen in Anthrazit, grau, beige, braun und anthrazit-braun. Selbst der Ablaufdeckel ist in der jeweiligen Farbe der Duschfläche erhältlich. Abgestimmt zur Fliesenfarbe und -oberfläche entsteht eine einheitliche Boden-

optik, die den Duschbereich sanft in die Raumgestaltung integriert. Zudem ist Floor auch in klassischem Weiß sowie in den über 1000 farbigen Oberflächen aus dem Bette-Programm erhältlich.

## Neues Montagesystem

Die Duschfläche aus glasiertem Stahl ist auf Dauer hygienisch, rutschsicher und pflegeleicht. Denn auf dieser extrem feinen, glatten und harten Glasoberfläche finden Schmutz- oder Kalkpartikel keine Haftpunkte und können leicht mit Wasser abgespült werden. Floor ist auch im Hinblick auf dauerhafte Wasserdichtigkeit eine Alternative zur Vollverfliesung. Das Einbausystem ist so konzipiert, dass der Übergang zum Fliesenbereich selbst dann abgedichtet ist, wenn im Laufe der Zeit die Fugen im Randbereich porös werden sollten. Somit kann keine Feuchtigkeit unter den Duschbereich oder in den Estrich gelangen.

## In fünf Schritten dauerhaft dicht

In fünf Arbeitsschritten ist das System montiert: Zunächst wird der Einbaurahmen mit den von 75 bis 190 mm verstellbaren Füßen in der gewünschten Position auf dem Rohbeton aufgestellt und am Boden befestigt. Im zweiten Schritt werden Ablauf und Siphon vorbereitet und die mitgelieferten Schalungshilfen befestigt. Nachdem der Estrich aufgebracht worden ist, wird das spezielle Abdichtungs-Flies-

band an Rahmen und ausgehärtetem Estrich verklebt. Das Abdichtungs-Fliesband gehört ebenso zum Lieferumfang wie die zweikomponentige Dichtschlämme und ein PU-Schaumstoffband. Letzteres wird ebenfalls auf dem Rahmen verklebt, sodass keinerlei Feuchtigkeit unter den Duschbereich gelangen kann und die Duschwanne später weich auf dem Rahmen liegt. Im vierten Arbeitsgang dienen die mitgelieferten Musterecken dem Fliesenleger als exakte Verfliesungshilfe, ohne dass die Duschfläche montiert sein muss. Im Anschluss der Fliesenarbeiten kann die Duschfläche passgenau in Rahmen eingesetzt werden. Ablaufgarnitur anschließen, Fugen elastisch versiegeln – fertig.

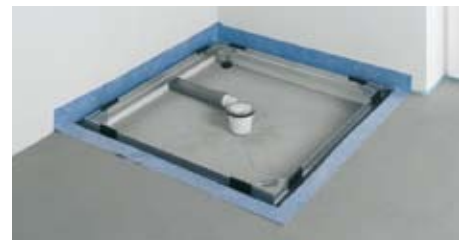
**E**rst nach Abschluss aller Installations- und Fliesenarbeiten wird die Floor eingesetzt. Eine Beschädigung während der Verfliesung wird somit ausgeschlossen. Ferner ist das gesamte System jederzeit revisionsfähig. Für die individuelle Badgestaltung ist die Duschfläche in acht verschiedenen Abmessungen erhältlich: von 90 x 90 über 120 x 90 bis 120 x 120 cm. Als Sonderausstattung ist die Floor mit der speziellen Betteglasur Plus und in einer Antirutschvariante erhältlich. In den neuen Duschflächen sieht Bette-Chef Fritz-Wilhelm Pahl weit mehr als nur ein neues Produkt: „Mit unserer neuen Produktlinie ermöglichen wir es anspruchsvollen Badplanern ganz neue planerische Akzente zu setzen. Und darauf sind wir auch ein klein wenig stolz.“



In fünf Arbeitsschritten ist das Einbausystem montiert: Zunächst wird der Einbaurahmen mit den individuell verstellbaren Füßen in der gewünschten Position auf dem Rohbeton aufgestellt und am Boden befestigt



Im zweiten Schritt werden Ablauf und Siphon vorbereitet und die mitgelieferten Schalungshilfen befestigt



Nachdem der Estrich aufgebracht worden ist, wird das spezielle Abdichtungs-Fliesband an Rahmen und ausgehärtetem Estrich verklebt. Ein PU-Schaumstoffband wird dann auf dem Rahmen verklebt, sodass keinerlei Feuchtigkeit unter den Duschbereich gelangen



Die mitgelieferten Musterecken dienen dem Fliesenleger als Verfliesungshilfe, ohne dass die Duschfläche montiert sein muss



Im Anschluss der Fliesenarbeiten kann die Duschfläche passgenau in Rahmen eingesetzt werden. Ablaufgarnitur anschließen, Fugen elastisch versiegeln – fertig



Bette-Chef Fritz Wilhelm Pahl demonstrierte das von den Delbrückern entwickelte und patentierte Einbausystem „Bodengleich“. Der Übergang zum Fliesenbereich ist selbst dann abgedichtet, wenn im Laufe der Zeit die Fugen im Randbereich porös werden sollten. Somit kann keine Feuchtigkeit unter in den Estrich gelangen